



Schlagworte: Lösungsfindung ■ Bedürfnisse ■ ADHS

Ausgangslage

Ein Elternteil sagt, dass sein Kind mit ADHS oft Probleme im Alltag hat und sich dadurch eine Zeit lang schlecht fühlte. Auch der Elternteil fand es manchmal schwer zu akzeptieren, dass nicht alles nach Plan läuft.

Der Pflegeschatz

Der Elternteil spricht offen über die Diagnose seines Kindes. Vor allem redet er offen und verständnisvoll mit seinem Kind über dessen Probleme im Alltag und die Notwendigkeit, Lösungen zu finden. Er erzählt dem Kind auch von sich selbst und dass er viele dieser Schwierigkeiten kennt.

Der Elternteil findet den offenen Austausch mit dem Ex-Partner und den eigenen Eltern auch wichtig.



© Bild: Pflegeschätze 2025 – Alex Düren

Nutzenbeschreibung

Offene Gespräche helfen dem Kind zu verstehen, was bei ihm los ist, und besser damit umzugehen. Der Elternteil und das Kind können so gemeinsam Lösungen für Probleme finden.

Zusatzinformationen

Der Elternteil sagt, dass das Kind seine Diagnose besser versteht, je älter es wird. Es wird immer leichter offen darüber zu reden